

# **Wege zur Erlössteigerung**

## **- Catering -**

### ***oder: Schulverpflegung***

Städtisches Krankenhaus Kiel Service-GmbH

*Dr. Roland Ventzke*  
*Geschäftsführer*

26. Februar 2010

# Situation in Kiel

---

- insgesamt 88 Schulen im Stadtgebiet
  - davon 63 in städtischer Trägerschaft
  - im Fj. 2009: große Unzufriedenheit mit der Mittagsverpflegung
- Städtisches Krankenhaus Kiel (SKK)
  - Krankenhaus der Schwerpunktversorgung
  - 600 Betten – 26.000 stationäre Fälle
- SKK Service-GmbH
  - klassische Ausgründung in 2004
  - 230 Mitarbeiter – 6,5 Mio € Umsatz p.a.
  - Küche, Reinigung, Wäscherei, Bistro, Transport

# Das Projekt

- Kontaktaufnahme mit Schuldezernat, Schulamt
- März 2009 - Präsentation im Schulausschuss
- Entscheidung der einzelnen Schulen
- Mai 2009 - Vertragsverhandlungen und -abschluß für
- 14 Schulen mit 8.000 Schülern - ca. 900 Essen täglich

## *“Parforceritt” ab Juni 2009:*

- Personaleinstellungen, Personalübernahmen
- Gerätebeschaffungen für die Großküche
- Transportorganisation mit Dienstleister
- IT-Bestellsystem (Hard- und Software)
- Start: 31.8. mit 300 Essen – bis 31.12. auf 850 Essen tgl.

- Vielfalt des Essens (Fleisch, Gemüse, Beilagen ...) ✓
- Vorgaben zur Nährstoffzusammensetzung (Vitamine, Mineralien, Spurenelemente ...) ✓
- Essensangebot unter Berücksichtigung des kulturellen und religiösen Hintergrundes ✓
- Hygiene- und Produktionsbedingungen (HACCP, z.B. weniger als 2x pro Woche frittieren) ✓
- Getränkeversorgung ✓
- Conveniencegrad < 20% ✓
- Personalqualifikation *übererfüllt!!!!*

*... und: RAL-Gütezeichen!*

*- zweijährlich unangekündigte Audits*

*- regelmäßiger Gesundheitscheck ...*

# Preiskalkulation

<b><u>Basis:</u></b>	
Schultage	158
Anzahl Essen pro Tag	900

<b>Kosten:</b>	<b>(Netto)</b>
Material (Lebensmittel)	1,33 €
Lieferung (Kurier)	0,19 €
Personalkosten im SKK (Produktion/Abfüllen)	0,25 €
Personalkosten in den Schulen	0,56 €
Investitionen/Grundausstattung/EDV	0,24 €
Inanspruchnahme Verwaltung SKK (Buchhaltung, EDV-Abteilung, Personalabrechnung etc.)	0,11 €
Energiekosten (Wasser, Strom etc.)	0,00 €
<b>Gesamt pro Essen:</b>	<b>2,68 €</b>
zuzüglich 19% Steuer	0,51 €
<b>Gesamt pro Essen (brutto)</b>	<b>3,19 €</b>

<b>Preis pro Essen (brutto)</b>	<b>3,20 €</b>
<b>Deckungsbeitrag pro Jahr</b>	<b>1.422,00 €</b>

# Warum wollen wir das?

- Vernetzung in der Region =  
Existenz- und Arbeitsplatzsicherung für uns
- bekannte Beschwerden über Essensqualität in Schulen –  
Wir wollen gute Essensversorgung für Kinder und Jugendliche
- Kerngeschäft: Erfahrung in der Zubereitung:
  - von täglich mehreren hundert Essen
  - für Gesunde und Kranke
  - für Junge und Alte
- Umsatz ca. 450.000 EUR - Deckungsbeitrag = 0  
aber:
  - Chance auf Deckungsbeitrag bei > 900 Essen täglich
  - Chance auf Deckungsbeitrag aus Cafeteriaverkauf

- Gender Mainstream
  - Gleichberechtigung in Beruf und Karriere für Erziehende
  - Ganztagsbetreuung für Kinder wird ausgeweitet
- Europäisierung der Schulausbildung
  - Verkürzung der Schulzeit: Abitur nach 12 Jahren
  - Komprimierung der Stundenpläne
  - Erhöhung der täglichen Stundenzahl

➔ *wachsender Bedarf!!!*

# Warum will die Stadt das?

---

- hohe Qualität + gute Versorgung der Schüler
- erfahrener Partner
- bekannte hohe Kompetenz bei Essenszubereitung und Organisation
- Sicherung und Schaffung sozialversicherungspflichtiger Arbeitsverhältnisse
- Löhne > 8,- €/Stunde
- Auslastung eines städtischen Betriebes



- wie immer: mit engagierten Führungskräften geht alles!
  - größtes Problem: IT
  - unterschätzt: IT-Betreuung am Anfang; Hotline für die Eltern
  - Erfolg in 2009 = - 45.000 €
  - Potenzial:
    - 2.300 Verträge schon jetzt
    - weitere ca. 50 Schulen
    - Gender Mainstream
- ➔ ... und: Jetzt können wir das!!!**

**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

Städtisches Krankenhaus Kiel GmbH  
Chemnitzstr. 33  
24116 Kiel  
0431/ 1697 – 4000  
roland.ventzke@krankenhaus-kiel.de

- 
- geboren 1964 in Bremerhaven, Studium und Promotion in Münster/ Westfalen
  - Tätigkeiten in Stuttgart, Reutlingen und Kiel
    - Katharinenhospital Stuttgart - 960 Betten - Maximalversorgung
      - Sana Herzchirurgische Klinik Stuttgart - 54 Betten - Maximalversorgung
    - Klinikum am Steinenberg Reutlingen - 670 Betten - Schwerpunktversorgung
      - Ermstaklinik Bad Urach - 190 Betten - Grund- und Regelversorgung
      - Albklinik Münsingen - 130 Betten - Grund und Regelversorgung
    - Städtisches Krankenhaus Kiel - 640 Betten -Schwerpunkt/ Maximalversorgung
  - Kommunale Kliniken - Privates Management (Sana-Kliniken-GmbH)
  - Aufgaben der Krankenhausleitung/ Restrukturierung
  - Spezialgebiete: Krankenhausfinanzierung und -organisation, Controlling, Strategische Entwicklung, Neue Versorgungsformen, Tarifrecht